

Für Verleger von Geflügelzucht-Literatur und derjenigen angrenzender Gebiete.

In Lissa findet Ende Januar eine große

ostdeutsche Geflügelzucht-Ausstellung

statt. Ich bin mit der Ausstellung der einschlägigen Literatur beauftragt. Alles, was mir die Herren Verleger bis 15. Januar 1905 direkt **franko** Lissa in Rechn. 1905 à cond. zusenden, kommt im Ausstellungs-Katalog zur Aufnahme.

Probenummern, Kataloge und Prospekte werden auf der Ausstellung sachgemäß verteilt.

Lissa i/B.

Friedrich Ebbecke.

Soeben erschienen in achter Auflage meine

Kontinuations-Listen,

passend für jedes Sortiment, auf feinem, weißem Karton, sortiert in Nummern- und Heft-Kontinuationslisten.

Diese Listen sind dem praktischen Bedürfnisse angepaßt, sie halten die Notierungen in Ordnung und bewahren sich ausgezeichnet.

Zur Einführung

liefere ich 250 Blatt, sortiert in Nummern- und Heft-Listen, nebst Hefdeckel für

3 M bar.

Weitere Exemplare: je hundert Blatt **2 M bar.**

Ein Versuch wird Sie diese Listen nicht mehr entbehren lassen. Probeblatt gratis.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 62. **Max Schildberger.**

Ein Verein überseeischer Bücherfreunde will seinen Mitgliedern Vorzugsangebote belletristischer und populär-wissenschaftl. Werke machen. Verleger, die diesen Weg benutzen wollen, um grössere Bestände und Restauflagen, die bisher im Preise nicht herabgesetzt wurden, abzustossen, wollen Angebote m. Titelangaben einsenden unter **4142** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Laden, ca. 32 qm m. Stube, Küche etc., nahe Bahnhof, Hauptverkehrsstr., Haltest. d. elektr. Straßenb., in nächster Nähe von drei Schulen, vorzügl. geeignet f. Buch- u. Papierhandel sofort oder z. 1. April 1905 preiswert zu verm. Steglitz, Albrechtstr. 31.

Kalender-Reiße 1905

50 s ord., m. 5 ff. Beilagen, 100 à 7 s, 1000 à 6 s bar. Probe gratis. Angeb. u. K. 4140 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

29. Jahrgang.

Zu erfolgreicher Insertion empfohlen:

Chemiker-Zeitung.

Herausgegeben und redigiert von

Professor Dr. G. Krause, Cöthen,

unter Mitwirkung zahlreicher namhafter Fachmänner.

Leserkreis in allen Weltteilen. ✕ Stetig wachsende Abonnentenzahl. Viermal prämiert.

Erscheint seit 1877.

Wöchentlich 2 Nummern gross Quart von je 22-44 Seiten

in vornehmer Ausstattung

betr. Druck und Papier, mit vielen Abbildungen im Texte.

Die „Chemiker-Zeitung“, die **verbreitetste, einflussreichste** und **billigste** Fachzeitschrift des In- und Auslandes, hat ihre Inserate in bestimmte Rubriken eingeteilt. Um die Anzeigen von *literarischen Werken* übersichtlich zu plazieren, so dass ein *Übersehen unmöglich* ist, besitzt die „Chemiker-Zeitung“ eine *ständige* Rubrik

„Literarische Anzeigen“.

Die „Chemiker-Zeitung“ eignet sich zur Aufnahme von

Anzeigen

betr. Bücher

aus folgenden

Gebieten:

Bakteriologie, Berg- und Hüttenwesen, Botanik, Chemie, Elektrochemie, Elektrotechnik, Fabrikgesetzgebung, Farbentechnik, Hygiene, Ingenieurwissenschaften, Landwirtschaft, Metallurgie, Mikroskopie, Mineralogie, Önologie, Patent-, Marken- und Musterrecht, Pharmakognosie, Pharmakologie, Pharmazie, Photographie, Physik, Physiologie, Technologie, Volkswirtschaft usw.

Insertionspreis:

1-spaltige Kolonelleile 30 Pf.

Bei öfteren Wiederholungen — entsprechender Rabatt.

Beilagen-Gebühren nach Übereinkunft.

Bei Zuweisung von **nicht buchh. Anzeigen** gewähren wir dem Buchhandel entsprechende Provision.

Verlag der Chemiker-Zeitung, Cöthen (Anhalt).

Kommissionär:

E. Ungleich, Leipzig.

Probenummern

bitten wir zu verlangen.